

Großeinsatz der Polizei in Altdorf: Bewaffneter bedroht Feuerwehr - Leiche gefunden

Polizei findet Leiche nach bewaffnetem Einsatz in Altdorf -Hintergründe rätselhaft. Großeinsatz der Polizei nach Feueralarm. Genaue Umstände unklar.

Dramatischer Polizeieinsatz in Altdorf - Ein Dorf in Schockstarre

Altdorf bei Nürnberg ist ein beschauliches Dorf, in dem sich normalerweise nicht viel Aufregendes ereignet. Doch am Wochenende wurde die Idylle jäh unterbrochen, als ein Mann die Gegend in Angst und Schrecken versetzte.

Unheimlicher Feueralarm sorgt für Panik

Alles begann mit einem Feueralarm im Süden des Dorfes. Binnen Minuten stand ein Gebäude in Flammen und auch ein angrenzender Wald wurde Opfer der Flammen. Als die Feuerwehr eintraf, um das Feuer zu bekämpfen, tauchte plötzlich ein Mann mit einer Schusswaffe auf und bedrohte die Helfer.

Tödliche Entdeckung in einem Gartenhaus

Die Polizei wurde sofort alarmiert und kam mit einem Großaufgebot, darunter Spezialeinheiten. Die Situation spitzte sich zu, was dazu führte, dass die Umgebung weiträumig abgesperrt wurde. Nach einem lauten Knall und dem Aufbrechen eines Gartenhauses, in dem ein älteres Ehepaar lebte, machten die Beamten eine schreckliche Entdeckung – eine völlig verbrannte Leiche.

Die Polizei fand auch die Schusswaffe in unmittelbarer Nähe des Verstorbenen, was den Verdacht nahelegte, dass es sich um den Täter handeln könnte. Doch die Identität des Opfers konnte vorerst nicht zweifelsfrei festgestellt werden, ebenso war unklar, wo sich die Ehefrau des Verstorbenen befand.

Langwierige Ermittlungen und Spurensicherung

Die Fahndung nach dem Bewaffneten gestaltete sich schwierig, da seine Position eine Zeit lang unbekannt war. Sogar ein nahegelegener Wald wurde für Stunden abgeriegelt, während ein Hubschrauber versuchte, den Mann ausfindig zu machen. Letztendlich übernahm eine Drohne der Feuerwehr die Suche in der Luft.

Die Ermittler standen vor einer schwierigen Entscheidung, ob zunächst das Feuer gelöscht oder mit der Spurensicherung begonnen werden sollte. Eine klare Planung für den Abend war nicht absehbar, da der Brandort noch einige Zeit gesperrt bleiben würde.

- NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de